

Hochfrequenz-Winkelschleifer

1. Technische Daten

Bestellnummer		7 820 50	7 820 51
Bauart		MSf 842-2c	MSf 842-2c
Frequenz	Hz	200	300
Leerlaufdrehzahl	1/min	6800	7100
Nennaufnahme	Watt	470	700
Leistungsabgabe	Watt	340	520
Kabel ohne Stecker	m	5	5
Gewicht netto	kg	2,2	2,2
Schleifscheiben:			
max. Ø	mm	125	125
max. Breite	mm	6	6
Aufnahmebohrung	mm	22,23	22,23
Zulässige Umfangs-			
geschwindigkeit	m/sec.	80	80
Elast. Schleifteller Ø	mm	125	125
Aufnahmegewinde	M 14		M 14

Stromart: 3 ~ (Dreiphasen-Wechselstrom) 200, 300 Hz
Schutzart: Schutzklasse I

Mitgeliefertes Zubehör:

1	zus.ges. Schutzhaube	3 18 10 167 01 1
1	Schleifscheibenflansch, innen	6 38 01 120 00 6
1	Schleifscheibenflansch, außen	6 38 02 052 00 0
1	Zweilochmutterdreher	6 29 10 022 00 2
1	Einmaulschlüssel, SW 17	6 29 03 002 00 9
1	Handgriff	3 21 19 047 00 4

Zur Durchführung der Schutzmaßnahmen gegen zu hohe Berührungsspannung besitzt das Anschlußkabel einen Schutzleiter, der grün-gelb gekennzeichnet ist (siehe DIN VDE 0100). Er ist auf der einen Seite mit dem markierten Schutzleiteranschluß des Winkelschleifers verbunden und muß auf der anderen Seite an den Schutzkontakt des Steckers angeschlossen werden.



Vor Inbetriebnahme:

- Bedienungsanleitung sorgfältig lesen!
- Sicherheitshinweise 3 41 30 054 06 1 beachten!

- Beim Schleifen, Trennen und Bürsten stets Schutzbrille, Schutzhandschuhe und Gehörschutz tragen.
- Überprüfen, ob HF-Netzspannung und Frequenz mit den auf dem Leistungsschild des Winkelschleifers angegebenen Daten übereinstimmen.
- Kabel ggfs. Verlängerungskabel regelmäßig überprüfen!

2. Inbetriebnahme

Bei Inbetriebsetzung, beim Arbeiten und bei der Wartung des Winkelschleifers sind die einschlägigen nationalen Unfallverhütungsvorschriften zu beachten.

Achtung! Vor jedem Schleifscheibenwechsel Stecker aus der Steckdose ziehen! Den Winkelschleifer nur mit Schutzhaube benutzen.

Schleifscheibenwechsel

- Lösen der Schleifscheibe:
Mit Einmaulschlüssel SW 17, Antriebswelle festhalten und mit Zweilochmutterdreher den Schleifscheibenflansch außen lösen und abschrauben. Schleifscheibe abnehmen.
- Aufspannen der Schleifscheibe:
Schleifscheibenflansch innen auf Antriebswelle (390) aufstecken, darauf achten, daß der Flansch auf der Antriebswelle (390) verdrehsicher fixiert ist. Schleifscheibe auflegen. Schleifscheibenflansch außen aufschrauben. Antriebswelle (390) wie in Abschnitt a) festhalten. Schleifscheibenflansch außen mit Zweilochmutterdreher anziehen.
- Verstellen der Schutzhaube:
Schraube an Schutzhaube lösen, Schutzhaube in gewünschte Lage bringen, Schraube wieder fest anziehen.

Vor Inbetriebnahme ist die ordnungsgemäße Befestigung der Schutzhaube bzw. der aufgespannten Schleifmittel zu prüfen.

Nur Schleifkörper mit den max. zulässigen Abmessungen bzw. mit der zulässigen Umfangsgeschwindigkeit verwenden (EN 68). Die in der Tabelle auf Seite 2 angegebenen Abmessungen der Schleifscheiben dürfen nicht überschritten werden.

Der Winkelschleifer darf nur bei ausgeschaltetem Motor an der Steckdose angeschlossen werden.

Achtung: Drehrichtungskontrolle durchführen.

Die durch einen Pfeil auf dem Schleifer angegebene Drehrichtung muß eingehalten werden, damit sich das aufgespannte Werkzeug nicht löst.

Um die Drehrichtung festzustellen, wird der Schleifer kurz eingeschaltet. Bei falscher Drehrichtung müssen zwei stromführende Leiter im Stecker vertauscht werden (Elektrofachkraft). Bei Gefahr dauernder Überlastung des Schleifers empfiehlt es sich, einen dem Nennstrom des Motors angepaßten Schutzschalter vor der Steckdose zu installieren oder einen Motorschutzstecker zu verwenden.

Bezüglich der sachgemäßen Installation des Hochfrequenz-Netzes verweisen wir auf die unseren Frequenz-Umformern beigelegten Unterlagen, unserer Schrift FEIN Technik 80 und DIN VDE 0100.